



## Leistungserklärung LE/DoP-Nr. 001/SAG

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

**Verschluss für Türen in Notausgängen nach EN 179:2008-04**

2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4, BauPVo:

**SAG Classroomschloss 17476.../ 17576.../ 19476.../ 19576...**

3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:

**Notausgangverschluss mit Drückerbetätigung, Typ „A“ für Türen in Notausgängen und auf Fluchtwegen mit Anforderungen an den Brandschutz und die Rauchdichtheit**

4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5, BauPVo:

**Schulte-Schlagbaum AG  
Nevigeser Straße 100-110  
D – 42553 Velbert**

5. Name und Kontaktanschrift des ggf. Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:

**N.N.**

6. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V BauPVo:

**System 1**

7. Das Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert (PIV) mit der DAkkS-Akkreditierungsnummer Nr. 1309 hat gemäß den Vorgaben der EN 179:2008-04 die Typprüfung vorgenommen und die Leistungsbeständigkeit nach System 1 bewertet und überprüft sowie das Zertifikat der Leistungsbeständigkeit ausgestellt.

8. Europäische Technische Bewertung:

**N.N.**

9. Erklärte Leistung:

**Harmonisierte technische Spezifikation: DIN EN 179:2008-04**

Wesentliche Merkmale	Leistung
<b>Freigabefunktion:</b> (Für Türen in Fluchtwegen)	
4.1.2 Freigabefunktion	< 1sec
4.1.3 Betätigung zur Freigabe	Freigaberichtung in Öffnungsrichtung der Tür
4.1.4 Drückerkonstruktion	Der Verschluss öffnet durch Abwärtsbewegung des Drückers
4.1.5 Ausführung Stoßplatte	nicht zutreffend
4.1.6 Zweiflügelige Türen	nicht zutreffend
4.1.8 Vorstehende Ecken und Kanten	> 0,5 mm
4.1.11 Einbau der Stoßplatte	nicht zutreffend



Wesentliche Merkmale	Leistung
4.1.12 Einbau des Drückers	$X > 120 \text{ mm}$ ; $Z < 150 \text{ mm}$
4.1.14 Betätigungsfläche des Bedienelementes	Klasse 2: Überstand bis 100 mm
4.1.15 Freies Ende des Drückers	$U > 40 \text{ mm}$ ; $W < 100 \text{ mm}$ ; $\alpha < 30^\circ$
4.1.16 Betätigungsabstand des Drückers	bestanden
4.1.17 Betätigungsabstand der Stoßplatte	nicht zutreffend
4.1.18 Prüfstab	bestanden
4.1.19 Betätigung zur Freigabe mittels Stoßplatte	nicht zutreffend
4.1.20 Erreichbarer Zwischenraum	bestanden
4.1.21 Freie Bewegung der Tür	bestanden
4.1.22 Nach oben verlaufende Treibriegelstange	nicht zutreffend
4.1.24 Sperrgegenstände	Sperrgegenstände schützen die Tür und den Rahmen gegen Beschädigungen während der Öffnung der Tür
4.1.25 Maße der Sperrgegenstände	nicht zutreffend
4.1.27 Masse und Maße der Tür	Masse $\leq 200 \text{ Kg}$ ; Höhe $\leq 2520 \text{ mm}$ ; Breite $\leq 1320 \text{ mm}$
4.1.28 Äußere Zugangsvorrichtung	bestanden
4.2.2 Freigabekräfte	$\leq 70 \text{ N}$
4.2.7 Anforderungen an die Sicherheit	Klasse 3
<b>Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zur Freigabe gegenüber Alterung und Qualitätsverlust</b> (für Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	
4.1.7; 4.2.9 Korrosionsbeständigkeit	Klasse 3; Hoher Widerstand 96h
4.1.23; 4.2.6 Abdeckungen für Treibriegelstangen	nicht zutreffend
4.1.26 Schmierung	Einmal jährlich bzw. alle 20.000 Betriebszyklen erforderlich
4.2.3 Verschlusskraft	$\leq 50 \text{ N}$
4.2.4 Dauerfunktionstüchtigkeit	Klasse 7: 200.000 Zyklen
4.2.5 Widerstand des Bedienelementes gegen Missbrauch	Bei senkrechter Zugkraft $\leq 1.000 \text{ N}$ und paralleler Kraft $\leq 500 \text{ N}$ gegeben
4.2.6 Widerstand der Treibriegelstange gegen Missbrauch	nicht zutreffend
4.2.8; 4.2.2; 4.1.21 Abschlussuntersuchung	Der Verschluss öffnet mit einer Kraft von $\leq 70 \text{ N}$ und die Tür bewegt sich danach ungehindert
<b>Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen</b> (für Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	
4.2.3 Verschlusskraft	$\leq 50 \text{ N}$
<b>Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen gegenüber Alterung und Qualitätsverlust</b> (für Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	
4.2.4 Dauerfunktionstüchtigkeit	Klasse 7: 200.000 Testzyklen
4.2.3 Verschlusskraft	$\leq 50 \text{ N}$



Wesentliche Merkmale	Leistung
<b>Feuerwiderstandsfähigkeiten E (Raumabschluss) und I (Wärmedämmung)</b> von Feuerschutztüren in Fluchtwegen	
4.1.10 Eignung für den Einsatz an Rauchschutz-/ Feuerschutztüren	Klasse A: für Rauchschutztüren geeignet (Art. 17476.../ 17576...) Klasse B: für Rauch- und/ oder Feuerschutztüren geeignet (Art. 19476.../ 19576...)
<b>Kontrolle gefährlicher Stoffe</b>	
4.1.22 Gefährliche Inhaltsstoffe	Die verwendeten Rohstoffe und Bauteile enthalten keine gefährlichen Stoffe oder setzen diese frei, die über die in den bestehenden europäischen Werkstoffnormen oder jeglichen nationalen gesetzlichen Vorschriften festgelegten Höchstgrenzen hinausgehen.

10. Das, unter den Abschnitten 1 und 2, beschriebene Produkt erfüllt die unter Abschnitt 9 gelisteten Leistungen.

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für bzw. im Namen des Herstellers von:

Dipl.-Ing. Bernd Steiniger – Qualitätsmanagementbeauftragter

---

(Name des Unterzeichners und Funktion im Unternehmen)

Velbert, 01.07.2022

---

(Ort und Datum der Ausstellung)

---

(Unterschrift)